

ISO-Norm

Teca-Print jetzt zertifiziert nach ISO 9001:2000

Das schweizerische Unternehmen Teca-Print, weltweit bekannter Hersteller von Tampondruckmaschinen und -zubehör, ist neu zertifiziert nach ISO 9001:2000.

Die Entscheidung, sich zertifizieren zu lassen, kam zum richtigen Zeitpunkt: Zum einen gewinnt das Zertifikat durch die Globalisierung immer mehr an Bedeutung und wird von vielen Kunden und Branchen immer häufiger nachgefragt. Zum anderen aber betont Geschäftsführer Carlos Huber, dass die Zertifizierung vor allem für das Unternehmen selbst eine große Chance darstellt, sich zu überprüfen, verborgenes Potential zu erkennen und zukünftig zu nutzen. Mit dieser Einstellung wurde der Weg bis zur Zertifizierung auch nicht zur Belastung, sondern die Mitarbeiter, die alle von Anfang an am Aufbau des Qualitätsmanagementsystems einbezogen waren, fieberten der Zertifizierung regelrecht entgegen. So wundert es auch nicht, dass der zeitliche Rahmenplan von nur 9 Mo-



naten bis zur Zertifizierung genau eingehalten werden konnte.

Begleitet wurde Teca-Print in dieser Zeit durch die Swiss TS Technical Services AG, die nicht nur professionelle Unterstützung rund um das Thema ISO 9001 bietet, sondern über ihre Zertifizierungsstelle auch

die notwendigen Formalitäten bis zum Ausstellen des Zertifikats erledigt.

Doch bei Teca-Print hat die ISO-Norm nicht nur auf dem Papier Einzug gehalten: Alle Mitarbeiter sind stolz auf den Erhalt des Zertifikats, denn alle haben daran mitgearbeitet, ihre eigene Arbeit selbstkritisch überprüft und gemeinsam optimiert. Die meisten Strukturen des Qualitätsmanagementsystems waren bei Teca-Print ohnehin schon vorhanden. Seit Einführung der internen Vernetzung vor etwa 5 Jahren wurde bereits konsequent an der Prozessoptimierung gearbeitet.

So ist die Geschäftsführung der Teca-Print AG auch sicher, dass das Teca-Print-Team für die Zukunft bestens gerüstet ist: Gemeinsam, mit optimierten Arbeitsprozessen und innovativen Produkten, möchte ein motiviertes Mitarbeiterteam für zufriedene Kunden sorgen.

www.teca-print.com

Caps

Cool Camouflage: Military Look von Daiber

An der Trendfront verbreitet der Military Look Fighter-Faszination. Für die modische Großoffensive bietet die Gustav Daiber GmbH die neue Military Collection. Dazu gehören eine breite Auswahl an schneidigen Caps im Army Style sowie die dazu passenden Outfits. Ob Newcomer Realtree Hardwoods Cap mit patentiertem Tarnmuster oder das aktuelle Short Peak Army Cap – mit den Military Caps gewinnt man jeden Showdown, um aufzufallen. Ins Auge sticht das neue Realtree Hardwoods Cap (6420) durch sein markantes, patentiertes Tarnmuster in Natur- und Erdtönen. Den Newcomer Army Mesh Cap (MB 102) ziert Camouflage-Optik – erhältlich in vier Farbkombinationen – sowie ei-



Das Realtree Hardwoods Cap mit patentiertem Tarnmuster in Natur- und Erdtönen

ne Rückseite aus Mesh. Beide Cap-Highlights haben laminierte Frontpanels, einen Klettverschluss und ein hochwertiges Satinschweißband.

Outdoor Klassiker sind das neue Short Peak Army Cap (MB 110) und das Military Cap Cotton (MB 95). Das unifarbene Short

Peak Army Cap hat Mesh-Einsätze am Hinterkopf und ein kurzes, gebogenes Schild. Das Military Cap Cotton (MB 95) ist eine gelungene Kombination aus Hut und Cap im Uniform-Style. Die Caps gibt es von beige über navy bis zur Trendfarbe olive. Für noch mehr Individualität können alle Produkte aus dem Hause Daiber durch Bedrucken oder Besticken eine einzigartige Note erhalten. Alle Highlights im Army Style werden im Military-Flyer präsentiert. Für den kompletten Uniform-Look gibt es lässige Shirts, Outdoor Pants und Co. von James & Nicholson.

www.daiber.de